

Narzissten auf dem Vormarsch – giftgrün bis schwarz!



Zwischen Narziß und Goldmund zerrissen – auf dem Vormarsch in die Tragödie oder die Geschichte einer Selbstbezugsiebe?

*“Der Narzisst kann die Welt zwar intellektuell, aber nicht emotional als eigenständige Welt wahrnehmen.” – Erich Fromm
/ Die Kraft der Liebe*

“Man kann einen narzisstischen Menschen daran erkennen, dass er äußerst empfindlich auf jede Kritik reagiert.” – Erich Fromm, Seele des Menschen:

Niemals gab es einen so unverblümt lobbyistisch tätigen und einseitig ausgerichteten Kandidaten für den CDU-Vorsitz und möglichen Kanzlerkandidaten wie Friedrich Merz. Laut Lobby-Control ist er Vize-Präsident des unternehmerischen Interessen- und Berufsverbandes “Wirtschaftsrat der CDU”

(keine Parteiorganisation!). Zu Recht ist die Frage zu stellen, wie Merz in möglichen zukünftigen Positionen des Staates neutral die Gemeinwohl- und Daseinsfürsorge wahrnehmen will? Da fehlt wohl alles, was zu einer glaubwürdigen Aufgabenwahrnehmung notwendig ist! Eine Partei, die einen solchen Lobbyisten als Vorsitzenden wählen will, muss sich und ihre Wählerschaft ebenso fragen lassen, welches wirkliche und wahrhaftige Interesse sie vertritt!

Im Gegensatz zu Brandstiftern, die sich dieses Selbstbezeichnung-Etikett als Auszeichnung auch noch ans Werbefuzzi-Revers heften, um so ihrer Sucht des extravertierten Narzissten zu frönen, ist der narzisstische Politiker im Merz'schen Vor-Rentenalter zwar nicht mit der schmierigen Selbstdarstellung versehen, wie jene auf „Achgut“, jedoch ebenso mit dem Brandzeichen des eindimensionalen Narzissten ausgestattet!

Diese Menschengruppe will scheinbar immer heller strahlen als ihr Gegenüber, zudem anscheinend versehen mit Selbstbetrug und dem Dünkel, sich als Elite zu sehen. Dafür ist ihnen meist jedes Mittel recht. Die reichen von Manipulation, zynischen und sarkastischen Äußerungen, bis zu dreisten Lügen, radikalneoliberalem Egoismus und der Unterstützung willfähriger Seilschaften, die die Kärnerarbeit und das zweifelhafte Handwerk verrichten.

Während auf den Plattformen Meinungsmache übelster Art vorgenommen wird, zeigen sich in den verschiedenen Interviews und Äußerungen bei den politischen Narzissten, welches Weltbild sie in der Funktion des Machtinhabers realisieren wollen.